



JUGENDARBEIT KALTBRUNN-BENKEN

Jugendarbeit wirkt

Die Jugendarbeit Kaltbrunn-Benken ist ein professionelles Angebot der Gemeinden Kaltbrunn und Benken für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 18 Jahre und deren Bezugspersonen. Sie ist unter anderem für den Betrieb des Jugendtreffs verantwortlich, organisiert Projekte/Anlässe, ist aufsuchend im öffentlichen Raum unterwegs und berät, unterstützt und begleitet.

ihre Tätigkeit. Gleichzeitig startete sie ihre vierjährige Ausbildung als Sozialarbeiterin mit Vertiefung in Soziokultureller Animation FH. Der bisherige Jugendarbeiter, Rafael Sarbach, führt sie in die umfangreichen Tätigkeiten ein und ist gleichzeitig Praxisausbilder.

Beliebter Jugendtreff

Nach den Sommerferien durften die neuen 6. KlässlerInnen zum ersten Mal an den Angeboten teilnehmen, was stark genutzt wurde. So besuchten beispielsweise bis zu 90 Jugendliche kürzlich die Treffs,

wodurch die Räumlichkeiten an die Kapazitätsgrenzen stiessen.

Jugendliche engagieren sich

Beim Projekt «FerienJob» reinigen Jugendliche den Jugendtreff von oben bis unten. Dazu können sie sich ein kleines Sackgeld verdienen. Diese FerienJobs sind so gefragt, dass sie jeweils innert Kürze ausgebucht sind. Grafisch kreativ ging es beim «Graffiti-Workshop» zu und her. Sportlich wurde es bei der Streetsoccer-Anlage, in welcher unter dem Fairplay-Aspekt fleissig Fussball gespielt wurde. Auch die «BubbleSoccer»-Bälle stiessen auf grossen Anklang. Die ehrenamtliche Mitarbeit im Jugendtreff-Team ist unter den Jugendlichen sehr beliebt. Aktuell sind es 20 Teammitglieder und 18 Aushilfen, welche die Jugendarbeitenden unterstützen.

Aufsuchend unterwegs

Vor den Sommerferien nahmen die Jugendarbeitenden an der Schliessungsfeier teil. Das tolle Theater

beeindruckte alle sehr. Anschliessend waren die Jugendarbeitenden mit präventivem Charakter im öffentlichen Raum unterwegs. Vorwiegend wurde darauf geachtet, dass es allen Jugendlichen gut geht und ob jemand nach Hause gebracht werden muss. Gleichzeitig brachten sie Mineralwasser und Abfallsäcke vorbei. Die Jugendlichen konnten die Jugendarbeiter zudem bis in die frühen Morgenstunden für Notfälle kontaktieren. Die Gruppen waren friedlich und es kam kaum zu Zwischenfällen.

Kein Verkauf von Energy Drinks mehr

Die Jugendkommission Kaltbrunn-Benken hat beschlossen, im Jugendtreff neu keine Energy-Drinks mehr zu verkaufen. Grund für die Entscheidung sind die (zu) hohen Koffein-, Zucker- und Taurinwerte des Getränks.

Neue Jugendarbeiterin

Per 1. Oktober 2019 begann die neue Jugendarbeiterin, Lisa Birrer,

